

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1905-1906**

12.12.1905



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 12. Dezember 1905.

25. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Demetrius.

Eine Tragödie in einem Vorspiel und vier Akten.
Das Schiller'sche Fragment für die deutsche Bühne bearbeitet und ergänzt von Franz Kappel.
Leiter der Aufführung: Gustav Schefranek.

Personen des Vorspiels:

Demetrius	Fritz Herz.
Siegismund, König von Polen	Walter Perrin.
Der Erzbischof von Gnesen	Wilhelm Wassermann.
Der Erzbischof von Lemberg	Hugo Bauer.
Der Krongroßmarschall von Polen	Herm. Kesselträger.
Fürst Leo Sapieha	Hugo Höcker.
Mniszek, Woiwod von Sandomir	Wilhelm Kempf.
Marina, seine Tochter	Elfriede Mahn.
Odowalski	Hans Illiger.
Bielski	Hugo Häpferl.
Opalinski	Felix Krones.
Korela	Siegfried Heinzl.
Razin	Josef Mark jr.

Starosten, Woiwoden, Bischöfe, Kronbeamte.

Personen des Dramas:

Demetrius	Fritz Herz.
Boris Godunow, Zar von Rußland	Felix Baumbach.
Aginia } seine Kinder {	Melanie Ermarth.
Feodor }	Wilhelmine Schneider.
Marfa, Witwe des Zaren Iwan	Marie Frauendorfer.
Fürst Soltikow, Oberbefehlshaber des Boris	Herm. Kesselträger.
Fürst Wasilij Schiustoi	Hugo Höcker.
Fürst Bosharski	Wilhelm Kempf.
Fürst Puschkin	Wilhelm Wassermann.
Fürst Romanow	Fritz Soot.
Hiob, Patriarch von Moskau	Josef Mark.
Odowalski	Hans Illiger.
Bielski	Hugo Häpferl.
Opalinski	Felix Krones.
Korela	Siegfried Heinzl.
Razin	Josef Mark jr.
Erster Ratsherr von Mischni-Kowgorod	Adolf Hallego.
Erster Senator von Moskau	Emil Hunkler.
Gleb, ein Diak	Max Schneider.
Ilia	Adolf Hallego.
Anjuscha, seine Frau	Marie Wolff.
Igor	Ernst Golde.
Timoska, seine Frau	Frieda Meyer.
Oleg	Adolf Bodenmüller.
Iwanska	August Haag.
Der Posadnik	Hermann Benedict.
Eine Bäuerin	Julie Schwarz.
Olga	Elfriede Lynamd.
Xenia } Nonnen {	Magdalene Bauer.
Helena }	Martha Rebe.
Ein Fischerknabe	Lisa Pödechtel.
Erster Bote	August Haag.
Zweiter Bote	Hermann Benedict.

Bojaren, Soldaten, Bauern, Bäuerinnen, Bürger von Moskau.

Zeit: Frühjahr 1606.

Größere Pausen nach dem Vorspiel und dem 2. Akte.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Preise der Plätze: Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsiß I. Abt. M. 4.— u. s. w.

Krank: Luise Rachel-Bender, Luise Kling, Heinrich Schilling.

Die Zurücknahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden. Um unliebsame Störungen zu vermeiden, bleiben die Türen des Zuschauerraums während der Aufführung geschlossen.

- Donnerstag, den 14. Dezember: **26. C. Der Kompagnon.**
- Freitag, den 15. Dezember: **27. A. Die Stumme von Portici.**
- Samstag, den 16. Dezember: **27. B. Im bunten Rock.**
- Sonntag, den 17. Dezember: **28. C. Zum erstenmal: Der Corregidor.**
- Montag, den 18. Dezember: **28. A. Nathan der Weise.**

Theater in Baden:

Mittwoch, den 13. Dezember: 12. Abonnements-Vorstellung. **Der Kompagnon.**

